Sich in der Natur inspirieren lassen

In den Sommerferien erhalten Kinder zwischen 10 und 18 Jahren im Rahmen des Südkulturpasses die seltene Gelegenheit, mit dem Buchser Künstler René Düsel in seinem Atelier zu arbeiten. Noch gibt es freie Plätze für den zweitägigen Workshop.

BUCHS. Am Montag, 8., und Dienstag, 9. August, dürfen sich Kinder und Jugendliche im Atelier von René Düsel kreativ ausleben und Figuren und Fabelwesen ganz nach ihren Vorstellungen gestalten. Erstmals bietet der Buchser Künstler für den Südkulturpass einen Workshop an, der sich ideal für Kinder eignet, die gerne kreativ sind und lernen möchten, wie sie eine Idee mit Materialien umsetzen können.

Inspiration von Unbedeutendem

Gemeinsam mit den Teilnehmern unternimmt René Düsel einen Spaziergang in den Wald im Flat. Bereits unterwegs werden verschiedene Kleinprojekte geschaffen. So soll vom Muster von Schachtdeckeln mit Hilfe von Neocolor ein Abzug auf Papier entstehen oder die Aufmerksamkeit wird auch mal dem eigenen Schatten zugewandt.

Der Blick wird zunächst auf vermeintlich unbedeutende Dinge geworfen, um sich inspirieren zu lassen. «Das kann zum Beispiel ein schön geformtes Holzstück, eine Wurzel, ein Stein mit einer bestimmten Form oder eine Formation von Verschiedenem sein», erklärt Düsel. Einfach Dinge, denen man sonst kaum Beachtung schenkt.

Bild: Corinne Hanselmann

René Düsel bei der Arbeit an einem Holzobjekt bei seinem Atelier.

Im Wald sammeln die Kinder Dinge, die ihnen gefallen und bringen sie mit zum Atelier. Dort entstehen daraus am zweiten Tag Figuren oder Fabelwesen, ganz nach eigener Idee der Kinder, bei deren Entwicklung der erfahrene Künstler gerne hilft. Bohren, schleifen, hobeln, stecken, kleben… die Bearbeitungsmöglichkeiten sind vielseitig.

Zum Schluss werden die Kreaturen am Freitag sogar bei der Abschlusspräsentation auf dem Weg zum Schloss Werdenberg und im Innenhof ausgestellt.

René Düsel ist selbst über die Natur zur Kunst gekommen. Als Kind verbrachte er viel Zeit im Wald, sammelte Hölzer und Steine, mit denen er zu Hause stets neue Anordnungen und Ausdrucksformen fand. Heute arbeitet er am liebsten mit Holz und Metall, oft auch mit beidem in Kombination. Er freut sich auf den Workshop und ist gespannt, was für Ideen entstehen werden. «Das wird bereichernd sein, für die Kinder, aber auch für mich», ist er überzeugt.

Mit Licht experimentieren

Ein weiterer Südkulturpass-Kursleiter aus der Region ist Stefan Marti. Er wohnt in Grabs und arbeitet beim TAK Schaan in der Beleuchtungsabteilung. Im Workshop «Licht und Pixel» taucht er mit den Kindern in farbige Räume ein, baut Lichtobjekte und wagt sich an ein Filmexperiment. (ch/pd)

Workshops

Kunst und Kultur in den Sommerferien

Die Südkulturpass-Workshops mit Künstler René Düsel, Lichtprofi Stefan Marti, Rapper Gimma und weiteren Persönlichkeiten aus Kunst und Kultur finden in der letzten Ferienwoche vom 8. bis 12. August statt. Informationen und Anmeldung bis 19. Juni unter www.südkulturpass.ch.